

 <p>Historisches Museum Hannover / Reinhard Gottschalk [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fensterbierscheibe aus Drennhausen</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Bauteile und Architekturmodelle</p> <p>Inventarnummer: VM 011393</p>
---	--

Beschreibung

In Blei gefasste und bemalte Fensterbierscheibe. In einer barocken Kartusche ist eine Hausmarke abgebildet, darüber eine Blume bzw. drei Kleeblätter. Die Kartusche wird von zwei Figuren gehalten, deren Köpfe ausgeführt sind, die Körper sind dagegen nur angedeutet und umrahmen die Inschrift „Peter Bäteken zu Drenhausen Anno 1697“.

Sogenannte Fensterbierscheiben sind bemalte kleine Fensterscheiben, die einem Bauherrn von seinen Nachbarn zur Feier eines Hausneubaus oder anlässlich des Einsetzen neuer Fenster geschenkt wurden. Das als Dank erhaltene „Fensterbier“, eine oft ausgiebige Feier, gibt den Scheiben ihren Namen.

[FA]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Blei / gemalt

Maße:

Höhe: 10,6 cm, Breite: 14,9 cm

Ereignisse

Bemalt	wann	1697
	wer	
	wo	Drennhausen

Schlagworte

- Fenster
- Fensterbierscheibe
- Hausmarke